

Mit Gott!

S. 117.

SYLVICVL TVRA OECONOMICA,

Oder

Haußwirthliche Nachricht und Naturmäßige

Anweisung

Zur

Walden Baum-Zucht,

Nebst

Gründlicher Darstellung/

Wie zu förderst durch Göttliches Benedeyen dem allenthalben und insgemein einreissenden

Grossen Holz-Mangel/

Bermittelst Sae-, Pflanz- und Versekung vielerhand Bäume zu prospiciren/ auch also durch Anflug und Wiederwachs des so wohl guten und schleunig anwachsend, als andern gewächsig und nützlichen Holzes, ganz öde und abgetriebene Holz-Länderen, Plätze und Orte widerum Holzreich, nütz und brauchbar zu machen; Bevorab von Saam-Bäumen und wie der wilde Baum-Saamen zu sammeln, der Grund und Boden zum Säen zuzurichten, solche Saat zu bewerkstelligen, auch der junge Anflug und Wiederwachs zubeobachten. Daneben das sogenannte lebendige, oder Schlag-an Ober- und Unter-Holz aufzubringen und zu vermehren, welchen beygefügt die Arten des Tangel- und Laub-Holzes, theils deren Eigenschaften und was besagtes Holz für Saamen trage, auch wie man mit frembden Baum-Gewächsen sich zu verhalten, ferner wie das Holz zu fällen, zu verkohlen, zu äschern und sonst zu nutzen.

Alles zu nothdürfftiger Versorgung des Hauß-, Bau-, Brau-, Berg- und Schmelz-Wesens/ und wie eine immerwährende Holz-Nutzung, Land und Leuten/ auch jedem Hauß-Wirthe zuunschätzbaren großen Aufnehmen/ pfleglich und füglich zu erziehen und einzuführen.

Worbey zugleich eine gründliche Nachricht von den in Churf. Sächs. Landen

Gefundenen Turff

Dessen Natürliche Beschaffenheit / grossen Nutzen / Gebrauch und nützlichen Verkohlung. Aus Liebe zu Beförderung des allgemeinen Bestens beschrieben

Von

Hannß Carl von Carlom

Königl. Pohl. und Churf. Sächs. Cammer-Rath/ und Ober-Berg-Hauptmann.



J. C. Cotta

Mit Königl. Pohl. und Churfürstl. Sächs. allergnädigsten PRIVILEGIO.

LEIPZIG/

verlegt Johann Friedrich Braun 1713.